

Die Zielsetzung:

"Krabatdorf Groß Särchen am Knappensee"

natürlich * sagenhaft * erholsam

Groß Särchen – Dorf der Sagen und Märchen

Das "Krabatdorf" erlebbar zu machen und es nachhaltig für die eindeutig touristische Entwicklung auszurüsten - * seine Menschen * seine Gebäude * seine Infrastrukturen * seine Natur* - dafür wollen wir uns auf den Weg machen.

Groß Särchen am Knappensee, in der Seengemeinde Lohsa gelegen in einer herrlichen Natur, zum **Eckpfeiler einer regionalen Vernetzung**

Wie in Krabat's Neuem Vorwerk begonnen ! auszubauen, der die Entwicklung in der Region und den anderen Dörfern der Lausitz fördert und insbesondere dem **Krabatland** ein weiteres **Highlight** hinzufügt.

Ein Dorf mit Zukunft für das es sich lohnt :

in die Lausitz zu kommen - es zu besuchen - in ihm zu leben.

Dafür stehe ich , und werde mein Tun mit den Groß Särchenern diesem Ziel widmen !



Wolfgang Kraus alias Krabat
Offizieller Botschafter der Oberlausitz

Kontaktadresse :

EMK Servicebuero

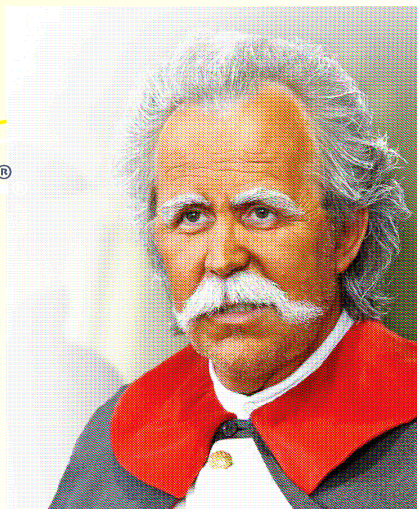
Eva-Maria Mrosk

Seeweg 9°, 02999 Lohsa / OT Groß Särchen

Tel. : 035726 / 55401, Fax 55400

emk-servicebuero@t-online.de

www.meister-krabat.de



***Unsere Krabatregion -
- Hat Zukunft !***

Wittichenau & Kraus



Krabat alias Wolfgang Kraus und seine Magd Eva

Liebe Gäste! Kommt mit mir auf die Spuren des Krabat!

Auf seine Spuren entlang eines Radrundweges. Besuchen Sie seine Lebensstationen und die Kultur der deutsch-sorbischen Bevölkerung in ihren Städten und Dörfern. Besuchen Sie die KRABAT-Mühle in Schwarzkollm, lassen Sie sich in Wittichenau durch die Stadtbrauerei führen und probieren das KRABAT-Pils, genießen Sie eine Hofführung durch die KRABAT-Milchwelt Kotten und schmecken Sie den frischen handwerklich hergestellten Käse, besuchen Sie KRABATs Neues Vorwerk in Groß Särchen sowie den KRABAT-Stein in Miltitz mit vielen Kunstwerken aus Granit und Holz. Und Kinder verweilen gern am KRABAT-Spielplatz in Kamenz, der nach Motiven aus der KRABAT-Sage entworfen und aufgebaut wurde.

Und wenn Sie das Alles mit der Sagenfigur persönlich erleben wollen, dann steht Ihnen **Krabat alias Wolfgang Kraus**, seit vielen Jahren offizieller Botschafter der Oberlausitz gern zur Seite und führt Sie erzählend an die sagenhafte Orte der Krabatregion.

" Krabatregion "
Sorbische Heimat in Lausitzer Heide und Seenland
! Bezaubernd und sagenhaft erholksam !



"Krabatregion"

Die Vision einer unverwechselbaren Landschaft, die **mit vier starken Säulen, mit starken Wurzeln, die Kraft entwickeln will, die ihm Blüte und Frucht und Zukunft bringen soll.**

1. starke Säule

Die Lage im Herzen Europas und im Herzen der Lausitz. Einer Region, die aufgrund ihrer historischen Entwicklung für jeden Besucher einen fast unerschöpflichen Fundus darstellt. Einer Lausitz mit dem starken Einfluss der sorbischen Volksgruppen, vielen volksverbundenen Bräuchen und religiösen Traditionen, im Dreiländereck Polen/ Tschechien/ Deutschland

2. starke Säule

Das neu entstandene Lausitzer Seenland als Ferien- und Naherholungsgebiet in Ostsachsen und Südbrandenburg. Von der "Kleinen Ostsee" früherer Jahre, die bis heute noch einem festen Platz in den Herzen tausender Familien aus dem Großraum Dresden – Berlin – Cottbus hat. Verbunden mit vielen schönen Erinnerungen. Die neuen Seen, die in den letzten Jahren durch umfangreiche Förderungen bereits eine Infrastruktur gewonnen haben, mit der die renaturierte Landschaft zu neuer Blüte gelangen kann. Zum Nutzen und zur Erholung für die Menschen der Lausitz und ihren Gästen aus ganz Europa.

3. starke Säule

Die Lage im naturnahen Raum der Lausitzer Heide und Teichlandschaft mit einer von Gott gegebenen Natur die in Deutschland und Europa wie kaum eine Landschaft ihre Ursprünglichkeit bewahrt hat. Eine Landschaft die entdeckt werden will von sanften, ruhesuchenden Menschen, um ihnen Kraft, Kreativität und Vitalität vermitteln zu können.

4. starke Säule

der "**Krabat**" – die bekannteste Figur der Lausitzer Sagenwelt – die Realität wird in der Person des Obristen Johann Schadowitz, der für seine Verdienste am Hof der Kurfürsten von Sachsen im Jahre 1691 das Vorwerk Groß Särchen als Alterssitz geschenkt bekam und in den Jahren bis 1704 als Vertrauter von August dem Starken in der geschundenen Lausitz nach den vielen Kriegen im 17. Jahrhundert soviel bewegt hat, dass es bis in die heutige Zeit nachwirkt und **uns heute Kraft und Vorbild sein kann.**

Sagenhafte Erlebnisse und Erfahrungen als Hirtenjunge aus Eutrich, der in der mystischen Schwarzen Mühle von Schwarzkollm das Umgehen mit überirdischen Kräften erlernte und nach seiner Rettung durch die Kraft der Liebe und den Jahren als Soldat unter Georg III, in Groß Särchen zur sagenumwobenen Gestalt wurde, deren Spuren wir nachzeichnen und erlebbar gemacht haben.

